

Zeitschrift: Illustrierte Filmwoche : der "Zappelnden Leinwand"
Herausgeber: Illustrierte Filmwoche
Band: 7 (1926)
Heft: 25

Rubrik: [Impressum]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Briefkasten

Orlander: Je mehr, desto lieber! Betreffs Wettbewerb kannst Du natürlich gleichwohl mitmachen. Diejenigen, die am meisten wissen, sind Sieger. Ein Minimum von richtigen Antworten ist nicht vorgeschrieben und deshalb spielt es gar keine Rolle, ob die Fragen zu schwer sind. Darüber lässt sich ein Urteil erst nach Eingang der Antwort fällen. Ein sofortiges Einsenden der Antwortbogen hätte natürlich früher ein klareres Bild gegeben, aber das Verfahren wäre unständig und für die Teilnehmer kostspielig gewesen. Du kannst versichert sein, es war alles vorher gut überdacht. Grüsse herzlich erwidert. — **Frankreich-Amerika:** Natürlich gibt es von dieser Diva Photos, aber dass ich einfach nur so den Namen nennen soll, das kannst Du wirklich nicht gut von mir verlangen. — **Leierkasten-Babetli:** Wie lang hast Du an dem Stichwort studiert? Colleen Moore ist verheiratet. Owen und Tom Moore sind nicht ihre Brüder. — **Ernst:** Alte Bekannte sind mir immer willkommen, frage also nur, soviel Du willst! — **Filmfreund Oskar:** Doch, Ricardo Cortez ist verheiratet und zwar mit Alma Rubens. Neil Hamilton ist im September 27 Jahre alt. — **Elsa:** Es freut mich, dass Dir der Artikel über Ben Turpin gefallen hat. Es hat allerdings geheissen, dass er sich (mit Rücksicht auf seinen katholischen Glauben) vom Film zurückziehen will; da er aber gegenwärtig wieder im Mac Sennett-Studio beschäftigt ist, scheint dieser Entschluss einem besseren gewichen zu sein. Schreibe an M.S.-Studios, Glendale Boulevard 1712, Hollywood. — **Pfauen:** Ja, Friedl Haerlin, die seit 1924 im Pfautheater Zürich spielt, war auch beim Film tätig. 1921: « Die

Schiffbrüchigen », dann « Die graue Nacht », Sommer 1925: Stuart Webbs-Filme « Schluss im Pavillon » und « Frauen zweier Junggesellen ». Du wirst sie durch Direktor Franz Wenzler, p. adr. Stadttheater Zürich, erreichen können. — **Baslerpeppi:** Lilian Harvey ist noch sehr jung, nämlich 20 1/2 Jahre alt, in London geboren. War zuerst Tänzerin. — **Gustave:** Mehr als zwei Dutzend Adressen beantwortete ich nicht auf einmal. Hier ist das erste Dutzend: Leatrice Joy, Cecil B. de Mille Studio, Culver City, Calif.; Richard Dix, Paramount Studio, Pierce Ave. and Sixth St., Long Island City, N. Y.; Ronald Colman, United Studios, Hollywood, Calif.; Mae Murray, Metro-Goldwyn Studio, Culver City, Calif.; June Mathis, United Studios, Hollywood, Calif.; Douglas Fairbanks jr., Lasky Studios, Hollywood, Calif. Puh! — **Cilly:** Betty Bronson ist wirklich erst 20, und zwar erst im November. « Peter Pan » ist in Zürich noch nicht gelaufen. Lillian Gish ist, seit ihrer Scheidung, immer noch wieder ledig. Gruss! — **Gertrud:** Du meinst wohl Adolphe Menjou? Sei gewarnt!! — **Waggis:** Wir haben doch noch nicht Fastnacht? Bebe Daniels und Ricardo Cortez, den Du wahrscheinlich mit dem sehr ähnlichen Rudi Valentino verwechselst. — **Eifersüchtiger am Bielersee:** Ich an Deiner Stelle würde mich deswegen nicht aufregen. Erstens ist die Sache mit Rudolph Valentino und Pola Negri, wenigstens offiziell, noch nicht perfekt und zweitens dauert es vielleicht auch nicht lange. Du siehst also: genügend Spielraum für schöne Träume. Und übrigens: gibt es nicht viel, viel jüngere Sterne am Filmhimmel? —

Abonnementspreis vierteljährlich Fr. 3.50. — Redaktion: Robert Huber, Zürich, Bahnhofstrasse 33, Tel. S. 30.81

Geschäftsstellen;

Für die Schweiz: Zürich I, Bahnhofstrasse 33. — Für Elsass-Lothringen: Mülhausen (Ht-Rhin), 3-5, Bd. Maréchal-Pétain